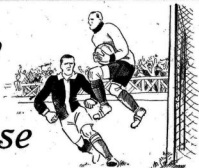


Cluborgan F. C. Länggasse



Druck und Verlag: Buchdruckerei E. Flück & Cie., Ryffligässchen 6, Bern

Administration: Hermann Sollberger, Bremgartenstrasse 41

Inseraten-Aannahme: Hans Lehmann, Freiestrasse 54, Tel. Christoph 53.41

Sportplatz Länggasse.

Endlich, endlich, sind wir in der Lage, unsern Mitgliedern etwas über die neue Sportplatzanlage in der Länggasse zu berichten. Der vor mehr als einem Jahr in Angriff genommene Platz geht diesen Frühling der Vollendung entgegen. Allerdings entspricht er nicht der Grösse und Ausbaurung, wie seinerzeit unsere Eingabe an den Gemeinderat gestellt und angenommen wurde. Auch hier spielte der Geldsack wieder eine grosse Rolle. Der eine hat zuviel, was der andere zu wenig. Trotz dieser Enttäuschung müssen wir dennoch froh sein, wieder ein eigenes Terrain zu besitzen. Was das für uns heisst, haben wir diese Saison zur Genüge erfahren. Der Platz ist nun, bis auf kleine Einzelheiten, fertig, (übrigens schon lange) diese sollen in nächster Zeit noch ergänzt werden, so dass er, aller Ansicht nach, auf den Monat Mai nächsthin bezogen werden kann. Die Dimension beträgt: 94 m Länge und 77 m Breite. Nun hatten wir die Aufgabe, diesen verhältnismässig kleinen Platz so einzuteilen, dass für jede Sportart und Sportgattung ein kleines Plätzchen übrig blieb. Der Präsident des Arbeiterturnvereins, Herr W. Luidk, hat diese schwierige Einteilung unter Beisein von anderen Mitgliedern vorgenommen und hierüber einen Plan entworfen.

An der sehr gut besuchten Sportplatzkommissions-Sitzung vom 4. März dieses Jahres im neuen Länggassschulhaus (vertreten waren die Schulkommission, der Turnverein Länggasse, Arbeiterturnverein Länggasse, sowie der Fussballclub Länggasse) wurde, unter dem Vorsitz des Herrn Grossrat Meer, der vorgelegte Plan, nach nochmaliger Prüfung, einstimmig angenommen. Die Länge des Fussballspielfeldes beträgt 88 m und die Breite 60 m. Die restlichen 17 m

CAFÉ SCHEFFLER

(FRÜHER SCHWEIZERBUND)

LÄNGGASS-STRASSE 42

EMPFIEHLT SICH DEN WERTEN
MITGLIEDERN BESTENS

**PRIMA OFFENE UND FLASCHENWEINE
REICHENBACHBIER**

BÄCKEREI
KONDITIONEIREI

G. STUCKI

FORSTWEG · TEL. CHRISTOPH 52.43

EMPFIEHLT SICH BESTENS

STETS
FRISCHE PATISSERIE
(MERINGUES)

Kennen Sie



das
Cigarrengeschäft

H. Eigenberger

Gesellschaftsstr. 26
BERN

Passivmitglied

Prima alten saftigen
**Emmentaler- und
Greizerkäse,**
sowie Tilsiter und Sprinze, nebst
großer Auswahl in Weichkäsen,
empfiehlt bestens:

**Frau
Berger-Stettler**
Freiestraße 60 - Tel. Chr. 40.47

Boucherie - Charcuterie
Adolf Richner-Schüpbach
Aarberggasse 3

Filialen:
Monbijoustr. 26 · Länggassstr. 36

Beste Bezugsquelle
für nur erstkl. Fleisch- und
Wurstwaren

Herrenhüte
Mützen

C. Stacoff
Länggassstrasse 40a

Stets Eingang
von Neuheiten

RESTAURANT
ZEBRA
Länggasse, Bern

Dem
Länggass-Sportpublikum
bestens empfohlen

Familie Schädell

in der Breite werden für die Sprung-, Wurf- und Lauf-Anlagen, sowie für den Zuschauerraum benützt. Die Laufbahn (gegen die Neubrückstrasse) kann leider nur mit 80 m ausgemessen werden! Ebenfalls werden im Spielfeld, ohne dieses zu beeinträchtigen, zwei Korbball-Plätze ausgemessen. Der Platz für den Aufbau einer Baracke wird in einer nächsten Sitzung bestimmt. Nachdem der Ausmessungsplan von der Sportplatzkommission genehmigt und dem Gemeinderat zur Bestätigung vorgelegt wird, wurde die Platzbenützungseinteilung der beteiligten Vereine vorgenommen. Erfreulicherweise kam diese verhältnissmässig schnell zustatten. Hoffentlich werden auch die Mitglieder der betreffenden Vereine den gleichen Sportsgeist aufbringen, wie die Kommissions-Mitglieder. Nach kurzer, aber sachlicher Diskussion wurde die Einteilung wie folgt vorgenommen:

Die Schulkommission wird den Platz für die Länggass-Schulkinder an den Wochentagen, bis spätestens abends 5 Uhr benützen. Das Betreten des Rasens kann nur unter Aufsicht der Lehrer geschehen.

Wochenabende:

<i>Montag</i>	von 6 Uhr an:	Turnverein Länggasse.
<i>Dienstag</i>	» » »	Arbeiterturnverein Länggasse.
<i>Mittwoch</i>	» » »	Fussballclub Länggasse.
<i>Donnerstag</i>	» » »	Arbeiterturnverein und Fussballclub.
<i>Freitag</i>	» » »	Turnverein Länggasse.
<i>Samstag-Nachmittag:</i>	» »	
<i>Sonntag-Vormittag (eventl. auch Nachmittag):</i>		Arbeiterturnverein und Fussballclub.

Gleichzeitig wurde dem Turnverein Länggasse, auf ein begründetes Gesuch hin, das Benützungsrecht am Sonntag-Vormittag zugesichert. Die Monate Juli und August dienen hauptsächlich den Turnvereinen, während die übrigen Monate, namentlich die Wintersaison, mehr dem Fussballclub zugesichert sind. Uebrigens wird der Sonntag-Vormittag nur auf Gesuche hin von der Sportplatz-Kommission ausgewechselt. Ueber die Einteilung wird ein Reglement aufgestellt und ebenfalls dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Das schriftliche Gesuch an den Gemeinderat, dass die Ergänzungsarbeiten (erhöhte Drahtnetze gegen den Platz vom F. C. Bern) sobald als möglich in Angriff genommen werden, sowie die Vorlegung des Ausmessungs-Planes, wie der Benützungseinteilung, wird in verdankenswerter Weise von Herrn Oberlehrer Moser besorgt. Wir haben also nur auf die Antwort der Gemeinde abzuwarten.

Vorläufig können wir nichts machen, als unseren werten Sportsförderern, Herren Oberlehrer Moser und Grossrat Meer, für die bis dahin geleistete, mühevollen Arbeit unseren herzlichen Dank aussprechen.

H. S.

In der
Mehlgerei u. Wursterei

Fritz Hofer

Freiestr. 46 - Tel. Bw. 3374
 (Passivmitglied)

kaufen Sie
prima Fleisch- u. Wurstwaren
 zu sehr vorteilhaften
 Preisen

MARCHAND-TAILLEUR
 FÜR HERREN UND DAMEN

Albert Staub

Länggassstr. 61 - Tramhalt Neufeldstr.
 BERN

TADelloSER SITZ
 ERSTKLASSIGE AUSFÜHRUNG
 PRIMA ENGLISCHE
 UND SCHWEIZERISCHE STOFFE

Frisch gerösteten
KAFFEE
 aus eigener Rösterei
 erhalten Sie bei

H. SAHL-SCHOCH

Nachfolger von E. SCHLAPFER

Länggassstrasse 60
 Telephon Chr. 41.74
 Lieferung ins Haus

Einrahmungen

Reparaturen, Vergoldungen etc.

Eingerahmte Bilder
 in großer Auswahl zu
 vorteilhaften Preisen

Reichen & Dobiaschowsky

Ecke Länggassstrasse-Bühlstrasse
 Telephon Bollwerk 37.73

Café Ruchi

Seidenweg

ist der Treffpunkt
 der Länggass-Spörtler

la offene und Flaschenweine

Es empfiehlt sich bestens Ernst Ruchi, (Passivmitglied)

Wollen Sie
 Ihre Schuhe sorg-
 fältig sohlen und reparieren
 lassen, so kommen
 Sie zu

Schuhmacher
E. MÜLLER

Freiestrasse 23, BERN
 (Passivmitglied)

BACKEREI
KONDI TOREI
MISCHLER

LANGGASS-STRASSE

*

STETS GROSSE AUSWAHL
 IN FEINER PATISSERIE

Wettspiele vom 13. März 1927.

Länggasse I	—	Minerva I	2:8.
» II	—	Young Boys III b	2:2.
» III	—	Bümpliz II	4:1.

Länggasse II — Young Boys III b 2:2.

Dieses entscheidende Wettspiel, für Young Boys, kam vormittags 10 Uhr auf dem Sportplatz Spitalacker zum Austrag. Dass die Gelbschwarzen in diesem Spiel noch einen Punkt verlieren werden, haben sie wohl nicht erwartet. Der lachende Dritte ist Viktoria II, der, insofern er gegen unsere Mannschaft am 27. März gewinnt, definitiv Gruppenmeister wird.

Im letzten Augenblick wurde der als «Ersatz» bereitstehende Spielkommissions-Präsident gerufen, so dass Länggasse in folgender Aufstellung antrat: Sulzer, Sollberger, Wirthensohn II, Reber, Küpfer, Zurlinden, Metzger I, Galli (Sieber) Tschanz, Oberholzer, Brügger.

Erstaunlicherweise trat Young Boys in gelb-schwarz an, jedoch der Schiedsrichter, Herr Jäggi übernahm die Verantwortung und liess die erste Hälfte in den beiden ähnlichen Farben spielen. Young Boys war bis zur Pause besser beisammen und spielte überlegen. Die guteingeführten Angriffe wurden jedoch von der Verteidigung zerstört. Auf Foul-Penalty hin kann Tschanz für uns das erste Tor buchen. Bald darauf erzielt Young Boys den Ausgleich und etwas später ein zweites Tor. Infolge Verwechslungen wurden einige Offside-Stellungen begreiflicherweise übersehen. Pause 2:1 für Young Boys. Nach der Pause trat der Gegner in weiss an, sodass nun die unsrigen wussten, zu wem sie gehörten. Länggasse ist nun besser beisammen und spielt die zweite Hälfte überlegen. Sieber spielt nun Mittelläufer und Küpfer Flügel rechts. Diese Umstellung bewährte sich gut. Durch Schussunsicherheit der Stürmer bleiben jedoch weitere Erfolge aus. Ein zweiter Penalty wird von Tschanz verschossen. Infolge absichtlichen «Händes» wird Young Boys ein Strafstoss zugesprochen, der ebenfalls daneben geschossen wird. Young Boys kommt weniger vor unser Tor, dafür umso gefährlicher. Die Verteidigung will sich aber unter keinen Umständen mehr ein Goal gefallen lassen und sich mit dem 2:1 zufrieden geben. Anders ist es bei dem am meisten Lenz zählende Kari. Dieser gibt die Hoffnung in der letzten Minute noch nicht auf und wirklich gelingt es ihm vor dem Schlusspfiff das wohlverdiente Ausgleichstor zu erzielen. Hierauf Schluss.

Young Boys kann sich mit diesem Resultat zufrieden geben, das Resultat hätte bei etwas Glück unserer Stürmer leicht höher ausfallen können.

Länggasse III — Bümpliz II 4:1.

In verdankenswerter Weise stellte der F. C. Bümpliz sein Terrain zur Verfügung. Beginn 1.15 Uhr. Mannschaft: Metzger II, Kummer, Ott, Felix, Grunder, Wyss, Zimmermann, Piatti, Sieber, von Arx, Pfeuti. Wir gewinnen den Toss und spielen mit der Sonne im Rücken. Der Wille, auf alle Fälle im letzten Meisterschaftsspiel noch 2 Punkte zu holen und um sich für die in der ersten Runde erlittene Niederlage zu revanchieren drückte sich in grosser Spielfreudigkeit aus und unser Spiel war denn auch lebhafter und aufopfernder als dasselbe des Gegners. Bümpliz kombinierte wohl oft sehr schön, aber der Druck auf das Tor war viel zu weich. Unser Innentrio war in dieser Hinsicht viel energischer. Nach einer Viertelstunde musste Zimmermann infolge Knieverletzung austreten und wurde durch Metzger I ersetzt, welcher mit Piatti II den Platz wechselte. Dadurch wurde die Durchschlagskraft des Sturmes noch erhöht. Das erste Tor erzielte von Arx in einem Gedränge aus kurzer Distanz. Vor der Pause erzielte derselbe Spieler ein zweites Tor. Er entpuppte sich als gefährlicher Torschütze und aus ihm wird bei noch etwas besserem Platzhalten ein vorzüglicher Stürmer. Nach Platzwechsel

X Bäckerei / Konditorei
 X Kolonialwaren
ERNST BIERI
 Neufeldstrasse
 empfiehlt sich bestens
 Spezialität:
Butterstengeli

Ia Emmentaler-Käse
 Tafel- und Kochbutter · Rahm
 1 X
A. Maurer-Habegger
 Gewerbestraße 22 · Tel. Bw. 24.49
 Milchlieferung prompt ins Haus

X

SEDECO
HÜTE
 ZIMMERMANN & CO
 Marktgasse 46

X Comestibles
Fr. Mosimann
 Seidenweg 2 - Tel. Christoph 25.47
BERN
 Meer-
 und Süßwasserfische
 Wild, Geflügel
 Südfrüchte, Gemüse
 Konserven

X **Restaurant**
Alb. Zimmermann
 Muesmattstraße 40
 empfiehlt sich
 den werten Fußballern bestens.
Alle Samstage frische Gnagi
 (Muesuppe)
 Passivmitglied

X Zigarrengeschäft
R. GFELLER
 empfiehlt
 stets grosse Auswahl in
 Zigaretten und Zigarren
 sowie sämtliche Papeterie-
 Artikel

X **Photo-Arbeiten**
 Entwickeln - Kopieren
 Reproduktionen - Diapositive
 Vergrößerungen
 werden gut und sauber ausgeführt bei
Alfr. Salzmann
 langjähriges Passiv-Mitglied
 Seidenweg 3

erzielt von Arx auf schönes Zuspiel von Metzger I durch wuchtigen Eckschuss ein drittes Tor, welchem bald darauf Sieber ein viertes beifügt. Unsere Mannschaft hielt sich durchwegs gut, was sicher zum Teil dem leichtathletischen Training zuzuschreiben ist. Zu erwähnen wäre noch, dass Meister II einen Penalty meisterte. Kurz vor Schluss erzielte Bümpliz auf Durchbruch ihres Halbredten ihren Ehrentreffer, welcher mir allerdings haltbar schien. Immerhin war das Tor verdient und da unser Goalkeeper andere Situationen gut klärte, wollen wir ihm keinen Vorwurf machen. Mit diesem 4:1 Siege beendet die III. Mannschaft ihre Meisterschaftsspiele. Es war ein faires Spiel bei schönem Frühlingswetter.

Länggasse Junioren — Young Boys Junioren IIa 4:1.

Bei ziemlich starkem Wind und Regen wurde dieses Junioren-Wettspiel am 6. März 1927, mittags 1 Uhr, auf dem Sportplatz Spitalacker ausgetragen. Leider musste unsere Mannschaft nur mit 10 Spielern antreten, da es einige nicht für nötig fanden, sich rechtzeitig zu entschuldigen, damit der notwendige Ersatz aufgebracht werden konnte.

Unsere Spieler fanden sich am Anfang nicht zusammen, es wurde ganz ohne Ueberlegung gespielt, so dass Young Boys bald nach Beginn erzielen konnte. Darauf hat Länggasse nun den Mut ganz verloren, und man glaubte, dass das für uns verloren gehen würde. Glücklicherweise kam aber der Gegner bis zur Pause zu keinem Treffer mehr, so dass Länggasse, durch ihren Leiter aufgemuntert, die zweite Hälfte beginnen konnte. Und siehe da, nach der Pause war unsere Mannschaft nicht mehr zu erkennen. Es ging wie am Schnürchen, die Vorlagen wurden durch die Flügel vorgetragen und bald war der Ausgleich da. Es war tatsächlich eine Freude, unserer Mannschaft nun zuschauen zu dürfen, wie jeder Spieler mit grösster Energie mithalf, die Torzahl auf vier zu erhöhen. Trotzdem unsere Mannschaft körperlich schwächer war als Young Boys, konnte sie durch Energie und Ausdauer dieses Treffen mit einer so grossen Torzahl gewinnen. Nach diesem schönen Spiel war es unserer Mannschaft nicht vergönnt, im Schulhaus eine warme Douche zu nehmen.

Wir wünschen, dass unsere Junioren auch fernerhin in solcher Verfassung und Kameradschaft für die noch ausstehenden Wettspiele antreten werden (selbstverständlich dann mit 11 Mann), denn nur so, wie an diesem Sonntag, können Erfolge nicht ausbleiben.

Der Juniorenleiter.

Mitteilungen.

Unser II. Captain, Teophil Wenger, reiste vor kurzer Zeit zu seinem Bruder Walter nach Brüssel und ist dort in Arbeit getreten. Die U. S. Bruxelles hat somit Zuwachs erhalten. Der erste Kartengruss, den wir herzlich erwidern, ist bereits eingetroffen. Ebenfalls unsere besten Grüsse an Walter.

Unsere schönen Club-Abzeichen sind vor einiger Zeit eingetroffen. Jedes Mitglied mache sich zur Pflicht, ein solches Abzeichen mit vergoldeter Nadelsicherung zum Preise von Fr. 2.20 bei den Kassieren zu beziehen.

Mitglieder, rüstet Euch zum Familienabend vom 23. April nächsthin!

Die stadtbernishe Meisterschaft, womit wir mit zwei Mannschaften (Serie B und C) mitmachen, wird demnächst beginnen.

Der Wettspiel-Bericht Länggasse I — Minerva I vom 13. März d. J. wird infolge Platzmangel in der nächsten Nummer erscheinen.

Mitglieder! berücksichtigt bei allen Einkäufen
unsere Inserenten.

Sie finden bei uns

große Auswahl zu billigen Preisen

Damen-Konfektion

Damen-Hüte

Wirtschafts-Artikel

Spezialabteilung „Lombolas“

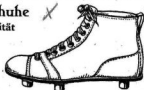
Kaufhaus Louvre, Bern

Fussballschuhe
gute Qualität

à Fr. 15.50

und 18.50

Große Auswahl



Fussballschuhe

englisches Fabrikat

à Fr. 22.50 und 27.50

Hotspursschuhe

Fr. 34.—

gut und billig

SPORT-ABTEILUNG
KAISER & CO. A.-G. BERN

Alles was Sie aus der

Drogerie

benötigen, finden Sie
vorteilhaft bei

H. Aeschbach

Länggasse 40a

5 % Rabattmarken

Metzgerei

A. BADERTSCHER

Mittelstr. 12. Tel. Bw. 41.98

empfiehlt sich höflich zur

Lieferung

aller Sorten Fleisch

in nur bester

Qualität

Mitglieder erhalten 5 % Rabatt bei jedem Einkaufe bei

Herren - Knaben - Bekleidung

A. FREY, BERN

Ecke Bahnhofplatz - Neuengasse

Grosse Auswahl in fertig und nach Mass

Jedes von uns gekaufte Kleidungsstück wird
gratis aufgebügelt